

DIGITALE WEITERBILDUNG IN DER PFLEGE- UND GESUNDHEITSBRANCHE

Dienstleistungsentwicklung bei der Vita Akademie, Wittmund

Von der Geburt bis ins hohe Alter - der Pflegebedarf ist vielfältig und so hoch wie nie zuvor. Allein in Deutschland versorgen mehr als 900.000 ausgebildete Pflegekräfte Menschen jeden Alters stationär in Einrichtungen oder ambulant zuhause. Dazu bringen sie umfangreiches Spezial- und Erfahrungswissen mit. Der berufliche Alltag stellt jedoch immer wieder neue Herausforderungen. Kontinuierliche Weiterbildung ist deshalb zentral.

Genau hier setzt die Vita Akademie aus Wittmund an. Mit 120 Mitarbeitern und 250 Dozenten unterstützt sie Pflege- und Gesundheitsunternehmen in ihrer Weiterentwicklung. Zu unterschiedlichen Bereichen bietet sie Fachseminare für Pflegekräfte an und hilft ihnen so dabei, ihre persönlichen und fachlichen Kompetenzen auszubauen. „Für Weiterbildung fehlt jedoch oft die Zeit. Es ist deshalb wichtig, Schulungen in den Pflegealltag zu integrieren und Fahrt- sowie Ausfallzeiten soweit wie möglich zu reduzieren“ sagt Melanie Philip, Geschäftsführerin der Vita Akademie. Eine Kombination aus E-Learning, Blended



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Dr. Michael Schuricht
Berater für Wissens- und
Technologietransfer

Die Digitalisierung von Bildungsangeboten benötigt viel Einfühlungsvermögen und Fingerspitzengefühl. Oft ist es sinnvoll schrittweise vorzugehen und Offline- mit Online-Angeboten zu koppeln.

#Dienstleistungsinnovation #SocialLearning
#ContentStrategie #Communities #LMS

Learning und Workplace Learning scheint ihr dabei der richtige Weg. Die JadeBay hat sie bei der Konzeption eines solchen Angebotes unterstützt.

PLATTFORM UND CONTENT-STRATEGIE

„Jedes digitale Angebot braucht einen zentralen Anlaufpunkt, eine Plattform, mit der Nutzer interagieren und auf der sie wesentliche Informationen finden können. Im digitalen Lernen wird diese oft durch digitale Inhalte und eine damit verbundene Content-Strategie ergänzt“, erläutert Dr. Michael Schuricht, Berater bei der JadeBay.

Mit Fachexperten, im Dialog mit potentiellen Anwendern und begleitet durch intensive Tests wurde für beide Bereiche eine Lösung gesucht. Das Ergebnis ist eine Kooperation. Gemeinsam mit der niedersächsischen Akademie für Pflegeberufe und Management (APM) bietet die Vita Akademie in Zukunft Weiterbildungen über die Lernplattform eCampus an. Dort wird Offline- und Online-Lernen miteinander verzahnt. Zum einfachen Einstieg stellt die Vita Akademie dort Materialien ihrer Präsenzseminare zum Download bereit. In Zukunft tauschen sich Lernende über die Plattform in Communities aus und Dozenten bieten darüber Online-Sprechstunden an. Pflichtschulungen werden sogar als Selbstlernkurse auf der Plattform zur Verfügung stehen.

„Beim Content-Modell haben wir uns an den Streamingportalen wie Sky Ticket und Amazon Prime orientiert“, sagt Philipp Zell, Projektmanager bei der Vita Akademie. Die Communityfunktionen der Plattform sowie einige ausgewählte Basisinhalte werden allen Nutzern zur Verfügung stehen. Premium-Content wird bedarfsgerecht als Ergänzung buchbar sein oder teilweise sogar individuell erstellt.



Dr. Michael Schuricht, Eric Romba, Philipp Zell, Melanie Philip

Melanie Philip

Geschäftsführerin Vita Akademie

„Die Unterstützung der JadeBay hat uns dabei geholfen, ein digitales Weiterbildungskonzept zu entwickeln und bereits nach kurzer Zeit erste Umsätze daraus zu generieren. Gemeinsam mit den Beratern haben wir pragmatische und dennoch innovative Lösungen finden können, die auch parallel zum Tagesgeschäft sehr gut umsetzbar sind.“

LERNRÄUME UND OFFLINE-COMMUNITIES

Um den Start in das digitale Lernen zu erleichtern, begleitet die Vita Akademie über das eigens dafür gegründete Tochterunternehmen „Pflegepioniere“ Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen bei der Einführung des digitalen Bildungsangebotes. Dabei hat sich gezeigt, dass es wichtig ist, schrittweise vorzugehen. Die Bereitstellung von Kursunterlagen oder Blended Learning-Angeboten kann ein Einstieg sein. Besonders vielversprechend scheinen jedoch Lernräume und Offline-Communities. Das gemeinsame Lernen vor Ort nimmt die Angst, fördert das Experimentieren mit dem neuen Medium und steigert die Motivation.